

GEMEINDEBRIEF



Ausgabe

Juni - September 2023

EVANGELISCHE
KIRCHE IN
GRÖTZINGEN



Aus dem Inhalt:

Woche der Diakonie - 17. Juni :Deutschland Ost und West - 2. Juli: Pfingstaufe

***„Geh´ aus mein Herz, und suche Freud in dieser
lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben,
schau an der schönen Gärten Zier und siehe,
wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben,
sich ausgeschmücket haben!“***



Dieses Sommerlied von Paul Gerhardt stimmt uns auf die momentane Jahreszeit, den Frühsommer, ein.

Endlich Sonne, Farben, Wärme, da kommen bei Menschen jeglichen Alters sommerliche Gefühle auf. Das Leben blüht wieder auf! Die Vögel zwitschern lautstark, die Bienen summen mit vielen anderen Insekten um die Wette, und die verschiedenen Grüntöne werden durch allerlei Farbtupfer verschiedener Blumen und Bäume ergänzt.

Ja, ja, und auch die Rasenmäher brummen und die Mücken schwirren wieder...

Es wird gesät, gepflanzt, geharkt und gegossen- Gärten sind etwas Wunderbares! Und selbst, wenn ich „nur“ einen „Kleingarten“ auf meinem Balkon mein Eigen nenne, macht es Spaß die Kräuter sprießen zu sehen, ihren Duft zu riechen, und die Töpfe mit Sommerblumen oder Gemüse zu bepflanzen. In so einem Garten geschieht unglaublich viel an Veränderung.

Auch in unserer Gemeinde wird gegärt- nert: Auf der Wiese vor dem „Martin-Luther-Haus“ soll eine Blumenwiese durch vieler Hände Arbeit entstehen. Die Kinder der KinderKirche werden Anfang Mai auf der Wiese vor der Kirche Blumensamen aussäen und hoffen, dass bald eine bunte Wiese heranwächst.

Als Gärtner/-in kann ich das Sprießen auf unterschiedliche Weise unterstützen und hoffen, dass meine Samen aufgehen, meine Pflanze gedeiht.

Gleichzeitig mache ich aber auch die Erfahrung, mein gehegtes Pflänzchen zu verlieren: Meine Samen gehen nicht auf, manche Pflanze verkümmert oder ein Unwetter „verhagelt“ das zart gewachsene Grün.

Den Rhythmus der Jahreszeiten kann ich bei diesem Prozess gut nachempfinden. Ich erfahre, dass alles seine Zeit hat, das Säen und Pflanzen, ebenso wie das Pflegen und Ernten.

Ist dies nicht auch ein Sinnbild für mein Leben?!

„Mein Garten“ spiegelt gleichzeitig viele Seiten des Lebens wieder. Ich kann Wachsen-lassen und Geduld lernen.

In meinem eigenen Leben muss ich Verantwortung übernehmen, mein Leben sozusagen „in die Hand nehmen“, mit meinen „geschenkten Begabungen“ achtsam umgehen. Aber ich kann nicht alles „selbst machen“, muss nicht alles „selbst vollbringen“, sondern kann darauf vertrauen, dass aus dem von Gott Geschenkten „etwas Gutes“ wird.

„Mach in mir deinem Garten Raum, dass ich dir werd` ein guter Baum, und lass mich Wurzeln treiben. Verleihe, dass zu deinem Ruhm, ich deines Gartens schöne Blum´ und Pflanze möge bleiben.“

Ich wünsche Ihnen, dass Sie, nach anstrengendem „Werken“ im Garten, sich zufrieden zurücklehnen, und sich an dieser bunten Vielfalt erfreuen, ja diese genießen können.

Ihre Diakonin Ulrike Aydt



An(ge)dacht	2
Inhaltsverzeichnis	4
Religion für Neugierige	5
Woche der Diakonie	6
17. Juni: Deutschland Ost und West	8
Pfinztaufe	10
Schöpfung bewahren:	
Spirituelle Wanderung	11
Anmeldung Konfirmation 2024	12
Fröbelkita	14
Kinderseite	16
Buchtipps	17
Aus der Region	18
Freud & Leid	19
Jubilare	20
Termine	
Kirche mit Kindern	13
Termine Juni - September	22
Gottesdienste Juni - September	24
Ansprechpartner/-innen	
Gruppen und Kreise	27
Ansprechpartner	24

Impressum

Redaktion: Markus Wittig (V.i.S.d.P.) und Team

Layout: Gesa Czolbe

Nächste Gemeindebrief-Ausgabe (Oktober - November 2023):

Einreichungstermin: 01.09.2023

Erscheinungstermin: 27.09.2023

für Neugierige RELIGION

IST GOTT ZU ALLEN ZEITEN GLEICH?

Im Jahr 1938 hatte die evangelische Kirche eine besondere Losung: „Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“ – ein Bibelvers aus dem Brief an die Hebräer (13,8). Der Vers sollte in dieser historischen Lage den Glauben stärken und die unverrückbare Geltung der christlichen Botschaft betonen: das Vertrauen in die universelle Liebe und Güte Gottes, die der Jude Jesus aus Nazareth gelehrt und vorgelebt hatte. Vom 9. auf den 10. November 1938 setzten Nazitrupps Synagogen und jüdische Versammlungsräume sowie Tausende Geschäfte jüdischer Besitzer in Brand, verwüsteten jüdische Friedhöfe. Sie misshandelten Jüdinnen und Juden, ließen sie verhaften oder gar töten. Die Reaktionen aus den Kirchen waren kläglich: Statt eines weltweit vernehmbaren Aufschreis waren nur vereinzelte, verhaltene Proteste zu hören.

Jesus Christus sei Ebenbild des unsichtbaren Gottes, heißt es in der Bibel (Kolosser 1,15). Wer von Jesus auf Gott zurückschließt, kann Gott nicht auf bestimmte Eigenschaften festlegen, Gott bleibt unsichtbar. Man erkennt aber die Haltung: Auch Gott ist und bleibt den Menschen zugewandt, auch Gott schont sich selbst nicht in seiner Liebe zu ihnen.

Doch der Gott, an den unsere Vorfahren glaubten, machte die Herrschenden stark und die Untertanen schwach. Er zog mit dem Kaiser in den Ersten Weltkrieg. „Gott

mit uns“ stand auf preußischen Koppelschlössern. Man glaubte an einen Gott, der nur dem eigenen Volk zugewandt war. Das Gottesbild klammerte jenen Christus aus, der vorbehaltlos alle Menschen annahm, nicht nur Angehörige seines Volkes; der auch Feinde zu lieben lehrte. „... gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit“: Nicht starres Prinzipiendenken und Besserwisserei sprechen daraus, sondern Vertrauen in die Zukunft und Gelassenheit. Ulrich Fischer (1949–2020), evangelischer Theologieprofessor und badischer Bischof, beschrieb es so: „So wie Jesus Christus damals die Menschen geliebt hat, so liebt er uns heute. So wie er damals vergeben hat, so vergibt er heute. So wie er damals ... neue Dimensionen des Lebens eröffnet hat, so tut er dies heute.“

Die Gottesvorstellungen der Menschen unterscheiden sich sehr, so wie sich auch die Hoffnungen der Menschen unterscheiden. Krebskranke hoffen, den Krebs zu besiegen. Politische Gefangene erhoffen sich Freiheit. Gewaltopfer, dass ihnen Gerechtigkeit widerfährt. Queere Menschen, dass sie genauso respektiert werden wie alle anderen. Aber gemein ist ihnen: Sie können auf diesen immer ansprechbaren, immer zuverlässigen Gott setzen.

Eduard Kopp

Aus: „*chrismon*“, das evangelische Monatsmagazin. www.chrismon.de

Diakonie 
Baden

Armut bekämpfen



#AUSLIEBE

Woche der Diakonie 2023

www.diakonie-baden.de

ARMUT BEKÄMPFEN#AUS LIEBE

Armut bekämpfen - aus Liebe so lautet das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie.

Nächstenliebe ist die Triebfeder aller diakonischen Arbeit in unserer Kirche.

Für Menschen mit geringem Einkommen sind harte Zeiten angebrochen. Oft reicht das Geld nicht mehr bis zum Monatsende. Energiekosten und Inflation werfen alle Planungen über den Haufen. Viele sind ratlos und wissen nicht mehr weiter. Die Kolleginnen und Kollegen in den Angeboten der Diakonie erleben das jeden Tag. Sie setzen sich vor Ort dafür ein, dass Armut oder Handicaps kein Hindernis für ein gelungenes Miteinander sind. Sie arbeiten aus Überzeugung dafür, dass Menschen bei

uns den Anschluss behalten, statt ausgegrenzt zu werden.

Ob bei der Unterstützung von Menschen mit Behinderung, ob bei der Energieothilfe, der Familien- und Jugend-Hilfe oder in der Bahnhofsmision: Die Hilfsangebote der Diakonie werden nachgefragt wie schon lange nicht mehr.

Nur dank Ihrer Unterstützung ist es möglich, Tag für Tag für die Menschen da zu sein, die unsere Hilfe brauchen.

Ihre Spende hilft uns helfen- in Ihrer Gemeinde vor Ort und in ganz Baden.

*Herzlichen Dank dafür! Volker Erbacher,
Pfr. in der Diakonie Baden*

Spendenkonto:

Diakonie Baden, Evangelische Bank
IBAN: DE95 5206 0410 0000 0046 00
Kennwort: Woche der Diakonie

Hinweis: Wir, die Ev. Kirche in Grötzingen, geben bekannt, dass ab diesem Jahr die Verbuchung der Diakoniespenden zentral bei der Diakonie Baden verortet ist. Dadurch erfahren wir vor Ort nicht mehr, wer von Ihnen spendet und können keinen persönlichen Dank aussprechen. Dennoch bekommen wir als Gemeinde einen Anteil der Spenden für diakonische Aufgaben hier bei uns. Sie können auch weiterhin die Spende bei Ihrer Steuererklärung geltend machen.



DEUTSCHLAND – OST UND WEST – WAS HAT DAS MIT UNS CHRISTEN ZU TUN?

Ein außergewöhnliches Ereignis in Grötzingen

Am 17. Juni 1953 standen Menschen in der damaligen DDR gegen Unterdrückung und Zwangsherrschaft auf. Der Aufstand wurde von der Sowjetunion und der DDR-Regierung blutig niedergeschlagen. Seitdem wurde in der Bundesrepublik dieser Tag als „Tag der deutschen Einheit“ begangen. Aber die Entfremdung zwischen den beiden Teilen Deutschlands wurde immer tiefer und die Hoffnung auf eine Überwindung der Teilung nahm immer mehr ab.

Eine der wenigen Organisationen, die weiterhin eine Klammer zwischen Ost und West bildete war die Evangelische Kirche in Deutschland. Um dieses Band zu festigen wurden Partnerschaften zwischen Kirchengemeinden gebildet. Grötzingen bildete eine Partnerschaft mit der Heiligkreuzgemeinde in Potsdam. In dieser Gemeinde wuchs damals Andreas Domke auf, der nun genau nach 70 Jahren zu uns nach Grötzingen kommt.

Er hat seit seiner Jugend seine Erfahrungen in der DDR, nach der Vereinigung 1989 als Theologiestudent und schließlich als Pfarrer in einer säkularisierten Umgebung immer wieder in Liedern zum Ausdruck gebracht. Diese Lieder wird er mit uns teilen, egal welche Erfahrungen wir auch selbst mitbringen.



Für die Älteren werden dabei Erinnerungen geweckt. Die Jüngeren werden beobachten können, was ihnen das Leben in einem Deutschland bedeutet, in dem Menschen so unterschiedliche Erfahrungen gemacht haben und machen.

An diesem **17. Juni 2023 um 15 Uhr** wird Andreas Domke ein Open Air Konzert im Pfarrhof geben und wir haben die Gelegenheit uns mit ihm auszutauschen über Erfahrungen des Lebens in einer Kirchengemeinde in Ost und West. Er ist heute Pfarrer im brandenburgischen Zehdenick. **Am Sonntag, den 18. Juni wird er mit uns um 10 Uhr Gottesdienst feiern.**

Der Förderverein für die Evang. Kirchengemeinde Grötzingen e.V. lädt ein.

Konto bei der Sparkasse Karlsruhe:
IBAN: DE75 6605 0101 0108 0678 77

KULTURMEILE MIT „ANGESUNGENEM FASSANSTICH“

Am 24. und 25. Juni wird in Grötzingen wieder die Kulturmeile durchgeführt.

Das Motto dieses Jahr lautet: „Kulturmeile mit gesungenem Fassanstich“, das bedeutet, dass der Gesang als kulturelles Ereignis im Mittelpunkt steht.



HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITSINGEN IM REGENBOGENCHOR !

Der Regenbogenchor hat sich nach einigen coronabedingten Zwangspausen wieder zusammengefunden und stellt sich neu auf. Er versteht sich als Ergänzung zum klassischen Kirchenchor und hat vor allem das neue geistliche Lied und moderne, fröhliche Lieder im Repertoire.

Nach dem berufsbedingten Weggang der bisherigen Chorleiterin Laura Exner konnte nun eine neue Chorleiterin gewonnen werden. Sie heißt Fangchen Chen und probt mittwochs mit dem Chor von 20 - 21:30 Uhr im oberen Ge-

meindesaal direkt neben der evangelischen Kirche in Grötzingen.

Neue Sängerinnen und Sänger sind sehr herzlich willkommen! Schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei!

Unser Motto lautet: „Singen macht Spaß, singen tut gut, singen macht munter und singen macht Mut.“

Kontakt: Fangchen Chen

fangchen.piano@gmail.com

oder Klara Conrad

☎ 0721-462509

TAUFGOTTESDIENST AN DER PFINZ

Am **2. Juli** feiern wir um **10 Uhr** an der Pfinz (Fischtreppe) einen Gottesdienst mit Taufen, die in der Pfinz vollzogen werden.

Bitte bringen Sie – je nach Witterung – ausreichend Sonnenschutz für Haut und Kopf mit.

Zur Taufe melden sie sich oder ihr Kind bitte möglichst bald im Pfarramt an

☎ 0721 463043

groetzingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de

Wir taufen, in der Pfinz stehend, mit Wasser aus der Pfinz.

Bei Regenwetter wechseln wir zum Gottesdienst ins Martin-Luther-Haus, Fröbelstr. 5, aus.



ARGENTINISCHE NACHT



Ein Abend zu Argentinien am 21. Juli ab 19:30 Uhr in der Kirche bzw. dem Gemeindehaus.

Wir laden im Kirchen kino zu einem Musical-Film über die ehemalige argentinische Präsidentengattin Eva Perón ein und bieten typische Speisen und Getränke aus dem südamerikanischen Land an. Zum Film gibt es ein paar einführende Informationen über das Land und über den Mythos, in dessen Zentrum Eva Perón steht. Sie starb im Juli 1952 im Alter von nur 33 Jahren.

JAHRESTHEMA "SCHÖPFUNG BEWAHREN"

EINLADUNG ZU EINER SPIRITUELLEN WANDERUNG

Land und Wasser als Elemente der Schöpfung stellen eine wesentliche Grundlage für das Leben von Pflanzen, Tieren und Mensch dar. Die unbelebte Schöpfung ist einer eigenen Dynamik mit fortlaufenden Veränderungsprozessen unterworfen und bietet - ebenso wie die belebte Schöpfung - vielerlei Anlass zum Staunen. Im Rahmen einer sommerlichen Abendwanderung erleben wir unsere lokale Grötzingener Umgebung aus zwei Blickrichtungen - einer spirituellen und einer fachlichen. An ausgewählten Punkten halten wir dazu von Zeit zu Zeit inne, hören einen Text als geistlichen Impuls von Pfarrer Wittig und Jörg Fugmann erläutert Aspekte der

Erd- und Landschaftsgeschichte, die an diesem Punkt zu erkennen sind.

Wir beginnen unsere Wanderung am **16. Juli um 17 Uhr in der Kirche**. Auf einer rund 5 km langen Runde laufen wir anschließend in geruhsamem Tempo ca. 2 1/2 Stunden durch Grötzingen und die umgebende Kulturlandschaft. Die Wanderung endet an der Kirche/Gemeindehaus, wo ein kleiner Imbiss mit Getränken auf die Teilnehmenden wartet.

Kommen Sie mit und lassen Sie sich von unserer natürlichen Umgebung inspirieren!



NEUER KONFIRMAND/-INNENJAHRGANG - ANMELDUNG



Jugendliche, die bis August 2024 14 Jahre alt sein werden, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht als Vorbereitung auf die Konfirmation 2023 eingeladen. Auch Jugendliche, die nicht getauft sind, können daran teilnehmen. Nähere Informationen gibt es bei der Anmeldung, die am

Mittwoch, 21. Juni um 19.00 Uhr

im Gemeindesaal, Kirchstr. 15 (neben der Kirche) stattfindet.

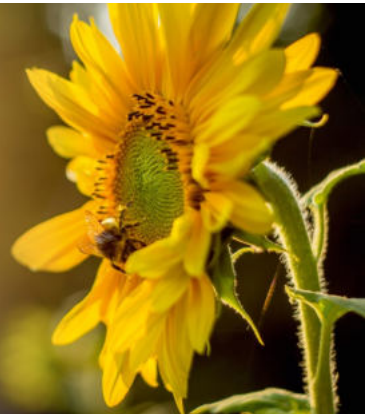
Zur Anmeldung bitten wir, dass die Jugendlichen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten erscheinen und, soweit vorhanden, eine Taufbescheinigung wegen des Taufdatums mitbringen.

Bei jüngeren Jugendlichen, die am Konfirmandenunterricht teilnehmen wollen, bitten wir um vorherige Absprache,

☎ 0721 463043.

MONATSSPRUCH JULI 2023

Jesus Christus spricht:
Liebt eure Feinde und betet
für die, die euch verfolgen,
damit ihr Kinder eures Vaters
im Himmel werdet. Matthäus 5,44-45



FAMILIENZEIT MIT DER KIRCHENMAUS

24. Juni 2023, 10 - 11:30 Uhr im Martin-Luther-Haus

Die erste Viertelstunde ist unsere Ankomzeit.

Danach erleben wir miteinander einen **Zwergengottesdienst** und dann bleibt noch genügend Zeit zum Spielen, Essen, Gespräche.... Wir bieten warme und kalte Getränke und die Familien bringen ihren eigenen Imbiss mit!



KUNTER BUNTE KINDER KIRCHE

Für Kinder ab dem Vorschulalter im Gemeindesaal

KUNTERBUNTER KINDERKIRCHEN SAMSTAG (10 - 12 UHR)

01. Juli 2023 KiKi unterwegs:

„Wassergeschichten an der Fischtreppe“

KINDERFERIEN ZEIT

30.07. - 04.08.2023

ACHTUNG: Nur noch wenige Plätze frei

KINDER WERKSTATT IM KIRCHENJAHR (10 - 12:30 UHR)

30. September 2023 Erntedankwerkstatt

Auf der **Kulturmeile** am **25. Juni** sind wir ab 11 Uhr an unserem Stand in der Mülhstraße für euch da.

Anmeldeflyer finden Sie:

In Kita und Schule und auf unserer Homepage

Anmeldung: ☎ 0721 463043 oder
ulrike.aydt@kbz.ekiba.de



**KIRCHE MIT
KINDERN**

TAG DER OFFENEN WERKSTÄTTEN IN DER FRÖBELKITA

Am 10. März 2023 feierten wir den „Tag der offenen Werkstätten“ und hießen alle Familien in der Fröbelkita herzlich willkommen.

An diesem besonderen Nachmittag boten wir Einblick in alle Bildungswerkstätten im Haus. Die Eltern entdeckten und bespielten intensiv die Räume mit ihren Kindern. Im Restaurant, ein geschützter Raum für die Kinder zum Frühstück und Essen, wurde ein Fingerfoodbuffet mit Hilfe engagierter Eltern für alle Gäste angeboten. So konnten sich alle Großen und Kleinen während der Erkundung der Räume zwischendurch stärken und miteinander ins Gespräch kommen.

In der Krippe wurde für die Jüngsten eine Bewegungsbaustelle aufgebaut. Dort konnten sie klettern und balancieren.

Im Atelier wurden kreative Angebote an mehreren Tischen vorbereitet. An einem fädelten Kinder Ketten aus Knöpfen. An einem anderen gestalteten die Kinder mit ihren Eltern Gebilde aus wertfreiem Verpackungsmaterial. Es entstanden an einem weiteren Tisch auch Kopfschmuck bunt verziert mit allerlei Materialien rund um den Frühling.

Im Nebenraum des Ateliers war eine intensiv vorbereitete Wasser-Lernwerkstatt mit verschiedenen Stationen aufgebaut, an denen Kinder nach einer Einführung selbständig experimentieren konnten.

Im Rollenspielzimmer stand ein Kasperletheater mit Figuren, das zum Spiel anregte. Am Boden war ein Dinosaurierpark mit verschiedenen

Sauriern und Belebungsmaterialien wie Palmen u.a. für alle errichtet worden. In der Puppenecke im kleinen Nebenraum wurden Eltern von ihren Kindern bekocht und ins Rollenspiel mit eingebunden.

Im Bewegungsraum konnten die Kinder mit ihren Eltern einen Bewegungsparcour mit vielen Anreizen durchlaufen. Es war Konzentration, Koordination und Gleichgewicht gefragt.

Im Bauraum entdeckten die Kinder in einem Teil des Raumes einen großen Bauernhof mit Tieren und Belebungsmaterialien wie Steine, kleine Stöcke und Heu. In einem anderen Teil konnten die Kinder die Wüste besuchen und dort mit entsprechenden Tieren und im Besonderen mit Reptilien im Sand spielen.

Als Abschluss fand nach dem gemeinsamen Aufräumen eine Singrunde im Bewegungsraum statt. Um eine Mitte mit einem Tuch und Frühlingsblumen saßen alle Kinder mit ihren Eltern am Boden und sangen erfrischende Frühlingslieder. Mit Begeisterung sangen die Eltern bei den Liedern mit, die sie noch aus ihrer Kindheit oder von einer CD ihrer Kinder kannten. Der stimmungsvolle Rahmen wurde auch vom Elternbeirat genutzt, um sich mit einem Dankesgruß von Erzieherinnen zu verabschieden, die die Fröbelkita in Kürze verlassen werden. Ein Abschiedslied rundete den Nachmittag ab.

Es war ein rundum schöner und bewegter Tag für alle.

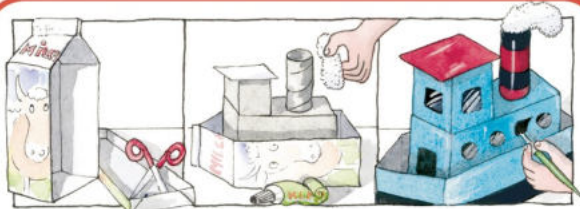
Team Fröbel Kita





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Dein Dampfer

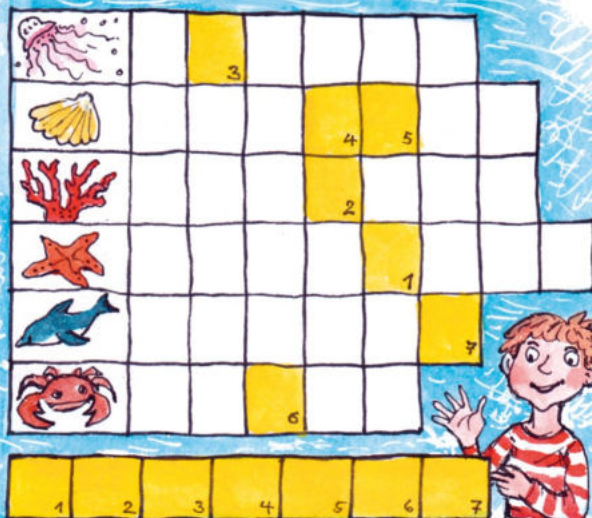
Schneide eine leere, saubere Milchtüte längs auf – so hast du das Boot. Klebe ein paar kleine Pappschachteln in die Mitte – Platz für den Kapitän! Aus einer Klorolle wird der Schornstein, aus Watte wird Dampf. Am Schluss malst du das Boot noch an. Leinen los! Dein Dampfer schwimmt!

Ich habe Ozeane, aber kein Wasser. Was bin ich?
Die Weltkarte

Bibelfrage: Auch Jesus wurde getauft. Von wem?



Welcher Hase springt nie ins Wasser?
Der Angsthase



Was möchte Paul tun? Schreibe die Namen der Meereswesen in die Felder, dann findest du es heraus.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

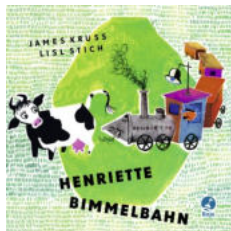
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösungen: Johannes der Täufer, Tauchen



BUCHTIPPS FÜR DEN SOMMER VON ...



... JOHANN, 4 JAHRE

Henriette Bimmelbahn
James Krüss; Verlag: Boje

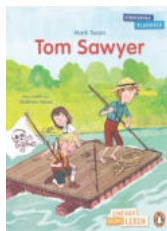
Wir können die liebenswerte Dampflokomotive Henriette einen Tag lang begleiten und erleben, wen sie befördert und was auf ihrem Weg durch das Land so alles passiert und zu sehen ist.

... RUBEN, 8 JAHRE

Die Olchies fliegen zum Mond
Erhard Dietl; Verlag: Oetinger

Die Geschichte ist Lustig. Es gibt immer wieder super-lange Quatschwörter die Spaß machen zu lesen.

Ruben



... ANTON, 8 JAHRE

Tom Sawyer
Mark Twain; Verlag: Penguin Junior

Tom Sawyer erlebt zusammen mit seinen Freunden Joe Harper und Huckleberry Finn spannende Abenteuer.

Anton

... ELKE HEIL

Die Versöhnung mit dem Bösen
Weintraub / Jaros; Wallstein Verlag

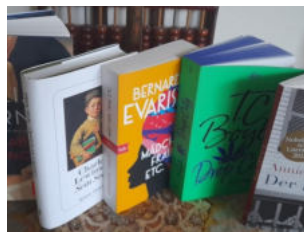
„Ungewöhnlich in der Flut autobiographischer Holocaustberichte ist, dass Weintraub nicht in einer traumatisch-depressiven Situation verharrt, sondern bereits im Ghetto beginnt, nach einem ihm entsprechenden Ausweg zu suchen - und ihn auch findet.“

Knud von Harbou, Süddeutsche Zeitung, 22.01.2023

Drop City
T. C. Boyle; dtv Verlag

„Nicht Pop, sondern Kunst, schneidend scharf, aber voll feinem Hintersinn, der sich auftut, wenn man die oberflächliche Spannung erstmal überwunden hat. T.C. Boyle kann beides – analysieren und unterhalten.“

Ulrich Sonnenschein, Frankfurter Rundschau. 26.11.2003



KAUM ZU GLAUBEN?!

„Kaum zu glauben?!“

Ein kleiner Glaubenskurs für Interessierte – auch für Zweifelnde

Glaube ist „frag-würdig“ im besten Sinne des Wortes, weil es dabei um Fragen geht, die eine gründliche Beschäftigung verdienen und nicht mit (allzu) einfachen Antworten abgetan werden können:

Was hat mein Leben mit Gott zu tun?
Wie sieht das christliche Menschenbild aus?
Welche Kraft gibt der Glaube?
Wie kann ich mit Gott ins Gespräch kommen?

Wer Interesse daran hat, diesen Fragen zusammen mit anderen nachzugehen, ist herzlich zum Glaubenskurs der Region Ost eingeladen.

Termine / Ort:

Donnerstag, 5. / 12. / 19. / 26. Oktober 2023,
19.30–21.30 Uhr,
Gemeindehaus Am Zwinger 5, 76227 Durlach



Anmeldung:

Bitte bis 27. September im Pfarramt Grötzingen per Mail groetzingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de oder ☎ 0721 463043

Kontakt:

Thomas Abraham
☎ 7836 1958
thomas.abraham@kbz.ekiba.de

Markus Wittig
☎ 463043;
markus.wittig@kbz.ekiba.de

Termin vormerken!

Evangelische Kirche Grötzingen, 1. Gang

Stadtkirche Durlach 2. Gang

Luther-Melanchthon-Gemeindezentrum 4. Gang

Trinitatiskirche, 3. Gang

Einladung zum 4-GÄNGE-MENÜ am 21. Oktober 2023

Los geht's am Samstag, 11 Uhr zu einer gemeinsamen Tour durch die Region. Start in Grötzingen mit dem 1. Gang, weiter zum 2. Gang in die Stadtkirchen-Gemeinde Durlach, den 3. Gang genießen wir in der Trinitatisgemeinde und freuen uns anschließend auf den 4. Gang in der Luther-Melanchthon-Gemeinde.

Getauft wurden

Lenia Haury

Milo Liam Duss

Vincent Kaidusch

Getraut wurden

Kevin und Sandra Martinez, geb. Duss

Bestattet wurden

Carola Kühlwein

Armin Ruf

Olaf Ziegfeld

Wilhelmine Neu, geb. Dörrmann

Werner Daubenberger

Anneliese Süpfle, geb. Burst

Flora Zeug, geb. Biermann

Rolf Friedrich

Dieter Bürck

Michael Strauß

Gertrud Gerlinde Wagner, geb. Nöding

Waltraud Petermann, geb. Amann

Gertrud Rupp, geb. Übel

Christa Hohenöcker, geb. Kutschera

Gisela Grobe, geb. Schnäbele

Wilhelm Abendschein

Manfred Dietz

**WIR SUCHEN ...**

... für unser Team im Alten- und Krankenbetreuungsdienst in Grötzingen eine weitere Mitarbeiterin in Teilzeit bzw. stundenweise.

Die Aufgaben sind: Unterstützung bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, Botengängen, einkaufen usw. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag TvöD.

Wenn Sie gerne einen solchen Dienst übernehmen wollen, wenden Sie sich bitte an die Vorsitzenden des

Evangelischen Krankenvereins Grötzingen:

Siegfried Heidt, ☎ 0721 48617 oder

Helga Walther, ☎ 0721 483303 oder an das

Evang. Pfarramt Grötzingen, ☎ 0721 463043

grotzingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de

JUNI 2023

Andres, Guido (76)
 Arheidt, Else (91)
 Bethge, Wolfgang (75)
 Birkle, Dr. Michael (81)
 Bucerius, Waltraut (95)
 Cramer, Marianne (93)
 Dopf, Ilse (87)
 Dörflinger, Bernd (75)
 Freesemann, Friedrich (89)
 Gerber, Hanna (89)
 Glas, Christa (83)
 Goutier, Volker (75)
 Gueugnon, Hannelore (85)
 Hamann, Gertrud (93)
 Hirschmann, Ralf (75)
 Hiß, Gitta (81)
 Hooß, Waltraud (90)
 Jahn, Hannelore (84)
 Jegle, Gerd (80)
 Keller, Ursula (88)
 Keller, Eva (80)
 Klügl, Sieglinde (85)
 Kobelt, Dr. Michael (81)
 Lautenschläger, Ingeborg (94)
 Matsushima-Fritz, Teruko (81)
 Mau, Siegfried (86)
 Mayer, Reinfried (79)
 Mössinger, Marianne (92)
 Müller, Hanna (93)
 Reißle, Manfred (82)
 Schmidt, Wolfgang (96)
 Schmidt, Hannelore (76)
 Schwer, Harald (82)
 Siegele, Ludwig (85)
 Stoll, Martin (92)
 Tanner, Ralf (75)
 Trautmann, Rolf (79)
 Triebelning, Werner (80)
 Vogel, Gerhard (86)

JULI 2023

Andriani, Ute (75)
 Bach, Ludwig (77)
 Baumann, Brigitte (82)
 Becker, Hans-Dieter (83)
 Bohner, Edeltraud (80)
 Brandtstädter, Edeltraud (78)
 Brandtstädter, Ulrich (81)
 Bucerius, Dr. Klaus (93)
 Burkard, Maria-Luise (87)
 Cramer, Dora (87)
 Dahn, Siegbert (82)
 Daumüller, Gabriele (79)
 Dennig, Günther (94)
 Endres, Renate (75)
 Frank, Alwin (75)
 Fritz, Berthold (76)
 Götz, Walter (87)
 Götz, Elisabeth (83)
 Gruse, Karlheinz (81)
 Heidt, Jürgen (79)
 Hein, Ida (76)
 Herbach, Elisabeth (88)
 Jordan, Christa (85)
 Karle, Marliese (82)
 Kater, Ursula (77)
 Kraus, Dieter (82)
 Kunkel, Helga (88)
 Kunz, Barbara (78)
 Lehre, Sonette (77)
 Logsch, Ulrich (84)
 Mehltreter, Margot (86)
 Ochmann, Victor (77)
 Oeder, Bernd (82)
 Oehmichen, Jörg (85)
 Rechtlich, Irmtraud (83)
 Reiner, Erika (78)

Schaber, Hans-Werner (80)
 Schackmann, Hermann (81)
 Schappert, Ursula (75)
 Scheurenbrand, Ruth (89)
 Schindlbeck, Doris (83)
 Schmitz, Luzia (78)
 Schönherr, Helga (88)
 Schumm, Heide (84)
 Schüz, Ulrich (89)
 Siegele, Inge (84)
 Speck, Karin (82)
 Stuber, Anna (85)
 Sudry, Gisela (78)
 Wackershauser, Renate (87)
 Wagner, Eleonore (86)
 Wagner, Renate (89)
 Walther, Helgard (79)
 Walther, Gertrud (77)
 Wittek, Eckhard (81)
 Zirra, Edmund (75)



AUGUST 2023

Ade, Karlheinz (75)
 Arheidt, Ursula (86)
 Becker, Elisabeth (84)
 Becker, Karl (81)
 Bender, Doris (88)
 Benz, Herbert (82)
 Berger-Wittmar, Dr. Christoph (78)
 Bergner, Renate (86)
 Birkle, Bärbel (76)
 Brunn, Annita (91)
 Brunotte, Christa (76)
 Burst, Elke (82)
 de Leon Adames, Christina (75)
 Firl, Norfried (81)
 Fleischer, Gertrud (89)
 Hartmann, Waltraud (83)
 Hasselbach, Klaus-Peter (85)
 Herbert, Erika (94)
 Herrmann, Helmi (87)
 Holzaepfel, Roland (79)
 Jock, Marianne (82)
 Keitel, Gerhard (86)
 Krebs, Klaus (89)
 Lehner, Jürgen (75)
 Lindner, Dr. Klaus (86)
 Mayer, Renate (82)
 Merkle, Dieter (75)
 Metzger, Egon (90)
 Michael, Herbert (92)
 Nowack, Margot (81)
 Obst, Dr. Bernhard (82)
 Ochotta, Traudlinde (82)
 Piki, Gisela (89)
 Scheidt, Martha (86)
 Schübel, Elke (81)
 Schuldt, Magda (98)

Timmermann, Dr. Friedel (83)
 Trommler, Jürgen (82)
 Usner, Sonja (86)
 Vogel, Helga (86)
 Vogt, Gerhard (84)
 Wäldele, Wolfgang (75)
 Weiler, Ingeborg (77)
 Witt, Jürgen (82)
 Zajontz, Uwe (79)
 Ziegler, Anna (89)
 Zimmermann, Edith (87)

SEPTEMBER 2023

Arheidt, Günter (84)
 Bolzhauser, Werner (82)
 Bomhardt, Werner (77)
 Burst, Ilona (78)
 Cramer, Robert (86)
 Dittmann, Roswitha (80)
 Dolch, Erika (80)
 Drumm, Dr. Volker (81)
 Dünner, Isolde (76)
 Erfurt, Wolfgang (91)
 Esaias, Hans (87)
 Friedrich, Waldemar (94)
 Fuchs, Margarete (75)
 Füßler, Oskar (83)
 Germann, Gerda (84)
 Giorgi, Karlheinz (78)
 Gremmelmaier, Erika (92)
 Hackbusch, Anneliese (95)
 Hamann, Eberhard (94)
 Heidt, Siegfried (84)
 Heidt, Doris (78)
 Heidt, Nora (90)
 Herbold, Herta (81)
 Hübner, Gertrude (77)
 Jäck, Armin (76)
 Kaselitz, Rainer (75)
 Kiefer, Inge (79)

Kindler, Herbert (77)
 Kluge, Dr. Wolfgang (84)
 Knauer, Margot (92)
 Koch, Hartmut (76)
 Kohl, Rita (78)
 Kurz, Karl (78)
 Leipert, Dieter (76)
 Maier, Isolde (80)
 Marx, Friedgard (81)
 Mau, Renate (83)
 Müller, Karl Heinz (81)
 Neumann, Edith (79)
 Nowack, Raimund (81)
 Opitz, Stefan (81)
 Opitz, Anne-Dörthe (80)
 Pfattheicher, Bernhard (81)
 Raasch, Dr. Jürgen (91)
 Radtke, Ingrid (79)
 Rothweiler, Margarete (82)
 Rothweiler, Heinz (81)
 Schaber, Roswitha (77)
 Schlemmer, Doris (75)
 Schulla, Wolfgang (76)
 Schumm, Heinz (85)
 Schwer, Helga (78)
 Sekinger, Ulrich (79)
 Sexauer, Gertraude (82)
 Siegele, Heinz (90)
 Siegrist, Ute (80)
 Stolzenberger, Brigitte (82)
 Tarara, Joachim (86)
 Throm, Irene (88)
 Unger, Brigitte (76)
 Völker, Ingeborg (79)
 Walther, Gernot (75)
 Wiedler, Wolfram (87)

Termine Juni 2023

So	04.06.		Start Tafelsammlung im Juni - 11.06.	
Sa	10.06.	15:00	CaféPlus	MLH
Fr	16.06.		Wandergruppe Treffpunkt Bahnhof Grötzingen	
Sa	17.06.	15:00	Open Air Konzert „Zweiland“ - Deutschland OST und WEST mit Liedermacher und Rockmusiker Pfr. Andreas Domke	Pfarrhof
Mi	21.06.	19:00	Anmeldung neue Konfirmandinnen und Konfirmanden	GS
Do	22.06..	14:30	„Treff bei Luther“ - Nachmittag für Senioren Mit Musik geht alles besser Musikalischer Vortrag mit Gespräch & Gesang	MLH
So	25.06.	11:00	Kirchen auf der Kulturmeile (10 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz)	Mühlstr.
So	25.06.	17:00	Kammerkonzert im Rahmen der Kulturmeile	Kirche
Di	27.06.	19:00	Dienstagstreff	MLH
Mi	28.06.	10:00	Literaturtreff	GS

Termine Juli 2023

Sa	01.07.	10:00	Kunter Bunte Kinderkirche	GS
So	02.07.	19:00	Konzert im Rahmen der Grötzingener Musiktage	Kirche
Sa	09.07.	15:00	CaféPlus	MLH
So	09.07.	19:00	Konzert im Rahmen der Grötzingener Musiktage	Kirche
So	16.07.		Start Tafelsammlung im Juli - 23.07.	
So	16.07.	17:00	Spirituelle Wanderung rund um Grötzingen „Gottes Schöpfung bewahren“ Anschließend Imbiss im Gemeindesaal	Treffpunkt Kirche

So	16.07.	19:00	Konzert im Rahmen der Grötzinger Musiktage	Kirche
Fr	21.07.		Wandergruppe - Treffpunkt Bahnhof Grötzingen	
Fr	21.07.	19:30	„Argentinische Nacht“ mit Kirchenkino, Snacks, Getränken und Landesinfos	Kirche GS
Di	25.07.	19:00	Dienstagstreff - Sommerliches Treffen	MLH
Mo	31.07.	9:00	Beginn KinderFerien Zeit - 04.08.	GS

Termine August 2023

Fr	11.08.		Museumsgruppe	
Fr	18.08.		Wandergruppe - Treffpunkt Bahnhof Grötzingen	

Termine September 2023

Sa	09.09.	15:00	CaféPlus	MLH
So	10.09.	11:00 - 17:00	Tag des Offenen Denkmals in der Kirche Zwei Kirchenführungen um 11 und 15 Uhr	Kirche
Fr	15.09.		Wandergruppe - Treffpunkt Bahnhof Grötzingen	
So	17.09.		Start Tafelsammlung im September - 24.09.	
So	17.09.	19:00	Konzert im Rahmen der Grötzinger Musiktage	Kirche
So	24.09.	19:00	Konzert im Rahmen der Grötzinger Musiktage	Kirche
Di	26.09.	19:00	Dienstagstreff	MLH
Do	28.09.	14:30	„Treff bei Luther“ - Nachmittag für Senioren Jahreszeiten des Lebens	MLH
Sa	30.09.	10:00	Erntedank-Werkstatt für Kinder	GS

GOTTESDIENSTE JUNI 2023

So	04.06.	10:00	Gottesdienst (Pfr. i.R. Marggraf)	Kirche
Di	06.06.	15:30	Senioren-Gottesdienst Haus Speitel (Aydt)	Seniorenheim
So	11.06.	10:00	Gottesdienst (Prädin. Postweiler)	Kirche
So	18.06.	10:00	Gottesdienst (Pfr. A. Domke)	Kirche
So	25.06.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst auf der Bühne der Kulturmeile	Rathausplatz
Do	29.06.	15:30	Senioren-Gottesdienst Hanne-L-Haus (Aydt)	Seniorenheim

GOTTESDIENSTE JULI 2023

So	02.07.	10:00	Taufgottesdienst an der Pfinz (Team)	Pfinz, Fischtreppe
Di	04.07.	15:30	Senioren-Gottesdienst Haus Speitel (Aydt)	Seniorenheim
So	09.07.	8:30	Frühgottesdienst (Wittig)	MLH
So	09.07.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche
So	16.07.	10:00	Familiengottesdienst mit Picknick	Um die Kirche
Do	20.07.	15:30	Senioren-Gottesdienst Hanne-L-Haus (Aydt)	Seniorenheim
So	23.07.	10:00	Gottesdienst mit Taufen (Wittig)	Kirche
So	30.07.	10:00	Gottesdienst (Würfel)	Kirche

GOTTESDIENSTE AUGUST 2023

So	06.08.	10:00	Gottesdienst (Prädin. Ute Renner)	MLH
So	13.08.	10:00	Gottesdienst (Prädin. Claudia Märkt)	Kirche
So	20.08.	10:00	Gottesdienst (Prädin. Elke Heidt)	Kirche
So	27.08.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche

GOTTESDIENSTE SEPTEMBER 2023

So	03.09.	8:30	Frühgottesdienst (Wittig)	MLH
So	03.09.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche
So	10.09.	10:00	Gottesdienst mit Taufe (Wittig)	Kirche
So	17.09.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche
Die	19.09.	15:30	Senioren-Gottesdienst Haus Speitel (Aydt)	Senioren-
So	24.09.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche



Im September

Manchmal ähneln die Engel
Alltagsmenschen.
Sie gehen einfach vorbei.

Ein kleines Wort aber
lässt dich stutzen,
ein Aufblitzen –
und du hältst inne.

Winziger Augenblick,
doch in den Tag
fällt ein Glanz.

Dass hin und wieder
ein Engel deinen Weg kreuzt,
wünsche ich dir.

TINA WILLMS



Museumsgruppe im Schulmuseum Palmbach



Wandergruppe in der Pfalz


Kirchenchor

Chorleiter: Gerhard Jügel

gerhardjuegelt@web.de

Probe: Donnerstag, 20 Uhr (GS)

Kontakt: Waltraud Kunz


 0721 481755

Regenbogenchor

Chorleiterin: Fengchen Chen

Probe: Mittwoch, 20 Uhr (GS)

Kontakt: Klara Conrad

 0721 462509


Posaunenchor

Chorleiter: Herbert Dielmann

Probe: Freitag, 20 Uhr (MLH)

Jungbläser nach Vereinbarung

Kontakt: Martin Bender

 0721 4839199

posaunenchor.ka.groetzingen@gmail.com

Fröbelspatzen

Chorleiterin: Rita Huber-Süß

Proben (MLH)

4-8 Jährige: Donnerstag, 15:30 - 16:15 Uhr


ab 9 Jahre: Donnerstag, 16:30 - 17:15 Uhr

info@rita-huber-suess.de

Museumsgruppe

Organisation: Gudrun Schultze


2. Freitag / ungerade Monate

 0721 463424

Wandergruppe

Organisation: Dr. Erwin Kater


3. Freitag / Monat

 0721 484024

Jugendclub

Organisation: Eleanor McCormick

2x / Monat freitags, 18 Uhr (MLH - UG)

 0721 463043


eleanor.mccormick@ekiba.de

Krabbelgruppe

Grötzinger Glühwürmchen

Gruppenleiterin: Anne Vortkamp

Freitag, 10 - 11:30 Uhr (MLH - UG)

 0178-6960689


a.vortkamp@gmail.com

Boulegruppe

Organisation: Volker Forster

i. d. R. Mittwochnachmittag

Bouleplatz am Niddaplatz


 0721 483263

Treff am Dienstag

Organisation: Gerda Arzet

i. d. R. 4. Dienstag / Monat


19 Uhr (MLH)

 0721 468727

Literaturkreis

Organisation: Elke Heil


Mittwoch, 10 Uhr (GS) - unregelmäßig

 0721 462028

CAFÉ  PLUS

Organisation: Dr. Cornelia Puskas

2. Samstag/Monat, 15 Uhr (MLH)

 0721 4905736



Evangelische Kirche in Karlsruhe - Pfarrgemeinde Grötzingen


Kirchstraße 15, 76229 Karlsruhe


Bankverbindung:

IBAN: DE15 6605 0101 0011 2240 60

BIC: KARSDE66XXX

Ansprechpartner:innen im Pfarramt:

 0721 463043

 0721 465402

groetzingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de

Pfarrer/in:

Markus Wittig

Eleanor McCormick

Gemeindediakonin:

Ulrike Aydt

ulrike.aydt@kbz.ekiba.de

Sprechzeit:

Mittwoch 18 - 19 Uhr

Sekretärin:

Veronika Lutz

Sprechzeiten:

Dienstag 9 - 12:30 Uhr

Donnerstag 13 - 16:30 Uhr

Freitag 13:30 - 17 Uhr

Förderverein Evangelische Kirchengemeinde Grötzingen e. V.

1. Vorsitzender: Eckhart Marggraf

Im Speitel 114, 76229 Karlsruhe

eckhart.marggraf@magenta.de

Bankverbindung:

IBAN: DE75 6605 0101 0108 0678 77

BIC: KARSDE66XXX

Weitere Informationen und Berichte finden

Sie unter:

<http://www.eki-groetzingen.de>

Evangelischer Krankenverein, Kranken- und Altenbetreuungsdienst

Helga Walther,  0721 483303

Siegfried Heidt,  0721 48617

Bankverbindung:

IBAN: DE40 6605 0101 0011 2025 61


BIC: KARSDE66XXX

Evangelische Sozialstation Karlsruhe GmbH (Süd)

mit Nachbarschaftshilfe und

mobilem sozialen Hilfsdienst

Herrenalber Straße 45

 0721.98843-0


Kindertagesstätten:

Fröbelstraße 7,  20323678

Am Kegelsgrund,  462203

Startpunkt-Elterncafé im MLH

Montags 10 - 12 Uhr


 0151 46780410 oder 0151 72922264

startpunkt.durlach@awo-karlsruhe.de

Kinder- und Familienzentrum (Kifaz)

Im MLH-Untergeschoss

Dienstags 13 - 17 Uhr

 0721.2039-7048 oder -7228

Kifaz.groetzingen@dw-karlsruhe.de

Legende Veranstaltungsorte:

Martin-Luther-Haus (MLH): Fröbelstraße 5

Gemeindesaal (GS): Kirchstr. 15